

NEUE STADT FELDBACH

Menschenrecht Fundament Bas Bei
ziehung Liebe Begeisterung Annäherung Fried Bas Bei
klusion eiraum **Miteinander** Teamfähig
Sprache leben in **Vielfalt** Horizont
Solidarität Sprachräume Akzeptanz
Entwicklung Bevölkerung Rollenbilder Leitlinien Berufswahl Vertrautheit zeizeitaktivitäten Grenzenlos Migration Lebensfreude Generationen
Stärken Achtung Fürsorge **Entwicklung** Fremdenfreundlichkeit

Symposium zur
Gemeinwohlfukunft

15. Juli 2017, 9-18 Uhr

Zentrum, Feldbach

Möglichkeiten für eine wünschenswerte „Gemeinwohlfukunft“

Wir können so nicht weitermachen, wenn wir als Menschheit überleben wollen bzw. wenn wir mit unseren Kindern und Enkelkindern auch in Zukunft ein lebenswertes Leben führen wollen.



In unserer Zeit erleben wir eine interessante Konstellation. Einerseits leben wir im größten Wohlstand aller Zeiten (Überproduktion – Wegwerfgesellschaft) und andererseits erleben viele Menschen große Angst zu kurz zu kommen, Existenzängste, Umweltängste, Fremdenängste usw.

Das Symposium soll Bewusstsein schaffen, Alternativen aufzeigen und die Möglichkeit bieten, die jeder Einzelne in seinem Umfeld für sich nutzen kann.

Schwerpunktt Themen:

- Regionale Erfahrungsberichte, zu Tauschkreisen, Schenkwirtschaft und Regionalgeld
- Verschiedene Geld-, Wirtschafts- und Arbeitssysteme (Was wäre zeitgemäß und nützlich?)
- Zukunftsoptimismus wahrnehmen und umsetzen (Neue Realität schaffen)
- Neue Form von Information und Kommunikation (Gewaltlose Kommunikation)
- Zukunftsgeneration – für eine reorganisierte nachhaltige Umwelt und Landwirtschaft

... damit unsere Kinder und Enkelkinder ein lebenswertes Leben in Vertrauen zueinander führen können!

Programm

Eintritt frei!

UHRZEIT	REFERENT/IN	INHALT - ZIEL
9.00 Uhr	Rudolf Kulovic und Andrea Descovich	Begrüßung - Einleitung und Impuls
9.20 Uhr	Bgm. Ing. Josef Ober	Vielfalt – Fluch oder Segen?
10.00 Uhr	Bianka Maria Emmerich und Andreas Unterweger	Tauschkreis Gaudis St. Ruprecht
10.15 Uhr	Philipp Kummer	Ubuntu Steiermark
10.30 Uhr	Peter Kerschbaumer und Wilma Kaufmann	Bio-Bauer Initiative M. Hartmannsdorf Selbstvermarkterin in Feldbach
10.45 Uhr	Maria Prem und Peter Brandl	Talente Tauschkreis Fürstenfeld Talente Tauschkreis Feldbach
11.00 Uhr	Prof. Dr. Franz Hörmann , Wien	Wissenschaftstheoretische Krisenanalyse mit Lösungsvorschlägen
12.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00 Uhr	Ulrike Neubauer	Gemeinwohl Ökonomie, Regionalteam Fürstenfeld
14.15 Uhr	Klaus Sambor, Wien	Bedingungsloses Grundeinkommen BGE
14.30 Uhr	Ulrike & Raimund Stix	„Kleine Blume“ Lerngruppe St. Margarethen
14.45 Uhr	Christian Friedl	Die Zukunft ist jetzt, Edelsbach
15.00 Uhr	Günter Peham , www.wertevollleben.com	WerteVollLeben - Gesellschaft, Wirtschaft & Politik zukunftsfähig gestalten, OÖ
15.30 Uhr	Beatrix Holzer	Schule für Herzensbildung und ganzheitliche Lebenskompetenzen
15.45 Uhr	Dipl. Ing. Christina Hesshaimer-Wolf	Die 5 biologischen Naturgesetze, Fürstenfeld
16.00 Uhr	Prof. Dr. Paul M. Zulehner	Entängstigt euch! Wege zum Vertrauen
17.00 Uhr	ALLE REFERENTEN	Podiumsdiskussion, Ausblick

Livübertragung via „OKiTALK Radiosender“ und Aufzeichnung von „VulkanTV“

„Erst durch die Vielfalt wird eine Stadt zur Weltstadt.
Vielfalt ermöglicht inspirierende Begegnungen, bereichert den Alltag,
eröffnet neue, ungewohnte Sichtweisen und weitet damit den persönlichen Horizont.
Wir alle sollten die Gelegenheit nutzen, Vielfalt bewusst zu leben und zu genießen –
zu Hause, am Arbeitsplatz und in der ganzen Stadt.“

Mag. Andrea Holzmann-Jenkins

„Die Definition von Wahnsinn ist, immer das gleiche zu tun
und dabei andere Ergebnisse zu erwarten.“

Albert Einstein



Herzlich willkommen zum 1. Symposium!

Kontakt (Symposium):

Rudolf Kulovic
Mühldorf 370, 8330 Feldbach
Tel. 0664/59 90 327, Mail: kulovic@ruku.at

Miteinander leben in Vielfalt:

Bürgerservice Feldbach
Kirchenplatz 1, 8330 Feldbach
Tel. 03152/2202-0, Mail: stadtgemeinde@feldbach.gv.at
www.feldbach.gv.at (Leben in Feldbach / Miteinander leben in Vielfalt)

„WIR müssen zur Veränderung werden, die wir uns für die Welt wünschen!“

Gandhi



www.feldbach.gv.at